Segelflieger des Aero Club kämpfen gegen den starken Wind - Tagesplatzierung im hinteren Mittelfeld

2020-07-08 21:47 von Dominik Biesenecker

Laut der Wetterprognose für das Bundesliga Wochenende sollte sich die Runde 6 bereits am Samstag entscheiden. Aus diesem Grund war das kleine Lichtenfelser Team auch frühzeitig am Start. Ausgerechnet zur geplanten Startzeit kurz vor Mittag zog ein massives abschirmendes Wolkenfeld über das Maintal, so dass die Thermikentwicklung rund um den Flugplatz für längere Zeit erheblich gestört war.

Dazu kam, dass der starke Südwestwind immer mehr auffrischte und es für die Piloten eine große Herausforderung war, bei 35 – 40 km/h Gegenwind, überhaupt konkurrenzfähige Durchschnittsgeschwindigkeiten zu erreichen. Das Vorwärtsfliegen gegen den Wind wurde zur Schwerstarbeit, zudem war das brauchbare Fluggebiet zwischen Steigerwald und Frankenwald sehr eingeschränkt.

Was haben die Piloten des Aero Club aus den schwierigen Bedingungen gemacht? C - Kader Pilot Philipp Lauer und Jan Kretzschmar waren jeweils mit einer LS 8 neo, voll beladen mit Wasserballast, im Teamflug über eine Strecke von ca. 300 km unterwegs und erreichten Durchschnittsgeschwindigkeiten von 95,41 km/h bzw. 94,84 km/h. Gerd Peter Lauer und Petra Zimmermann-Lauer konnten wegen technischer Probleme erst später starten und erflogen auf dem doppelsitzigen ARCUS auf ähnlicher Streckenführung einen Schnitt von 92,65 km/h. Für die U 25 Liga reichte Dominik Biesenecker auf der Vereins LS 8 neo einen Flug über 220 km mit 77,84 km/h für die Wertung ein.

Die Runde 6 wurde begünstigt durch den starken Wind im tiefen Hangflug mit Schnittgeschwindigkeiten bis zu 130 km/h am Weser- und Wiehengebirge in Norddeutschland und auf der Schwäbischen Alb entschieden. Tagessieger wurde Gifhorn vor Schwäbisch Gmünd und Rinteln, Lichtenfels erreichte Tagesrang 18. In der Gesamtwertung führt Vorjahressieger Rinteln vor Oerlinghausen und Gifhorn, Lichtenfels ist um drei Plätze auf Rang 12 abgerutscht. Die U 25 Junioren des Aero Club flogen auf Tagesplatz 7 und konnten Gesamtrang 6 halten.

Mit der LS8 vorbei am Freizeitpark Geiselwind

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.